



erstellt von Stefanie Huth

erstellt am 20.11.2017

Brandenburger Gastlichkeit im Süden von Berlin: Verleihung des Qualitätssiegels für die Gastronomie im Dahme-Seenland

Traditionell, gemütlich oder elegant; in historischen Gemäuern, alten Forsthäusern, wiederbelebten Ruderclubs oder traditionellen Ausflugslokalen: Die Brandenburger Gastlichkeit im Dahme-Seenland hat viele Facetten.

Bei der Auszeichnungsveranstaltung am 20. November 2017 in Leutloff's Wirtshaus am See wurde die blau-weiße Plakette der „Brandenburger Gastlichkeit im Dahme-Seenland“ an 5 Restaurants durch Daniel Reuner, Vizepräsident des DEHOGA Brandenburg e.V., im Beisein von Landrat Stephan Loge und Bürgermeister ...überreicht. Unterstützt wurden sie dabei durch die Partner der Initiative, dem Tourismusverband Dahme-Seenland, Herrn Uwe Seibt sowie Thorsten Golm, Leiter der Geschäftsstelle Schönefeld der IHK Cottbus.

Um die Auszeichnung zu erhalten, haben Testerinnen und Testern inkognito und unangemeldet die beteiligten Unternehmen besucht und nach zahlreichen Kriterien bewertet. Ihr Testbogen umfasste 120 bis 160 Fragen. Unter die Lupe genommen wurden bei diesem sogenannten Mystery Check der äußere Eindruck, Begrüßung / Empfang, Ambiente, Servicequalität, Speisen und Getränke, telefonische Reservierung, Bezahlen / Verabschiedung sowie Sauberkeit Und: Regionalität zählt. Daher wird der Einsatz regionaler Produkte höher bewertet. Ein in jeder Kategorie ermittelter Vergleichswert zeigt dem Hotelier oder Gastronomen das Ergebnis im Vergleich zum durchschnittlichen Ergebnis sowie dem besten Ergebnis in seiner Kategorie. Das Qualitätssiegel erhalten nur Betriebe, die eine Mindestpunktzahl von 76% erreicht haben.

„Die Testberichte haben in diesem Jahr wieder deutlich gezeigt, dass sie ein nicht zu unterschätzendes Qualitätsbarometer sind. Kreativität in der Küche, kompetenter und vorausschauend mitdenkender Service, ein sichtbarer roter Faden und Wohlfühlatmosphäre wurden von den Testern anerkennend honoriert“, betont Daniel Reuner. „Durch das heutige Reiseverhalten muss sich der Unternehmer im Dahme-Seenland mit Reiseerfahrungen aus der ganzen Welt messen und vergleichen lassen. Deshalb muss hohe Qualität die Zielstellung für alle Unternehmen sein.“

Uwe Seibt vom des Tourismusverband Dahme-Seenland unterstreicht, wie wichtig Qualität ist. „Dazu stehen und bekennen wir uns als Tourismusregion. Wir freuen uns über die Unternehmen, die sich dem Qualitätsanspruch der ‚Brandenburger Gastlichkeit im Dahme-Seenland‘ stellen, sehen in der Teilnehmerzahl jedoch auch noch Luft nach oben. Wir sehen den Check und den daraus resultierenden Bericht als ein Instrument zur Selbstreflexion jedes einzelnen Betriebes; zu prüfen, ob der eigene Anspruch an Qualität mit dem Anspruch des Gastes übereinstimmt bzw. im Unternehmen gelebt und deutlich wird.“

„Essen wird zunehmend zum Erlebnis und damit wachsen die Ansprüche der Gäste an den Restaurantbesuch“, hebt Hartmut Leutloff, Kreisvorsitzender des DEHOGA Brandenburg hervor. Herr Golm von der IHK Cottbus sieht für die Wachstumsregion im Süden Berlins noch Potential: „Einige Unternehmen haben sich in der Region den Mystery Checks gestellt und bewiesen, dass sie die Qualitätsansprüche der Gäste erfüllen. Gerade im Hinblick auf steigende Gästezahlen und die zukünftige Entwicklung im Flughafenumfeld ist so ein

Qualitätssiegel wie die ‚Brandenburger Gastlichkeit‘ ein wichtiges Entscheidungskriterium für zukünftige Gäste.“

Die ausgezeichneten Unternehmen im Überblick:

Kategorie Ausflugslokal: "Gaststätte Zur Hecke", Waltersdorf OT Schönefeld
Kategorie Restaurant: Villa am See - Klubhaus & Hafen, Wildau
Königliches Forsthaus, Bestensee
Hoenckes Altes Wirtshaus, Königs Wusterhausen
Leutloff's Wirtshaus am See, Zeuthen

gefunden auf www.brandenburger-gastlichkeit.de

Stand: 13.02.2026

powered by Insecia